
Modulhandbuch

Bachelor Europäische Kulturgeschichte

Philologisch-Historische Fakultät

Wintersemester 2026/27

Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.

B.A. Europäische Kulturgeschichte: Qualifikationsziele

Der B.A. Europäische Kulturgeschichte an der Universität Augsburg vermittelt die Fähigkeit, sich in den vielfältigen Forschungsfeldern der Europäischen Kulturgeschichte einen fundierten Überblick zu erarbeiten sowie insbesondere für das Hauptfach relevante Forschungsansätze und -diskurse zu erfassen, zu differenzieren und sprachlich adäquat wiederzugeben. Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens werden an exemplarischen kulturhistorischen Gegenständen ebenso eingeübt wie die Reflexion und Anwendung kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden. Das Studium befähigt zu einer wissenschaftlich anspruchsvollen Auseinandersetzung mit zentralen politischen, sozialen und kulturellen Entwicklungen in der europäischen Vergangenheit und schafft die Grundlagen zu einer aktiven, kritischen Beschäftigung auch mit aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen und Debatten.

Grundlegend für das Erreichen dieser Zielsetzung ist die Vermittlung eines soliden theoretisch-methodischen Fundaments, die Erarbeitung breiter Einblicke in die Europäische Kulturgeschichte anhand exemplarischer thematischer Felder sowie die Qualifizierung mit Blick auf zukünftige berufliche Tätigkeiten. Ungeachtet seiner forschungsorientierten Anlage bietet der Studiengang eine Reihe von Veranstaltungen („Sprechwerkstatt“, „Berufswerkstatt“) bzw. Optionen (Fremdsprachenerwerb), die einer Vorbereitung auf unterschiedliche Berufsfelder dienen: Unter professioneller Anleitung werden in der „Sprechwerkstatt“ rhetorische und vortragstechnische Fertigkeiten angeeignet und damit die Grundlagen erfolgreicher Kommunikation und Medienarbeit erworben. Die Studierenden sollen ein Bewusstsein der eigenen Wirkung (Performance) als Sprechende in wissenschaftlichen Kontexten entwickeln sowie in die Lage versetzt werden, vor einem (wissenschaftlich orientierten) Publikum grundlegende Strategien von Vortrag und Rede (Ausdrucksstärke, Authentizität, Überzeugungskraft, Körpersprache, Redner-Identität) praktisch umzusetzen. In der „Berufswerkstatt“ werden mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen der Europäischen Kulturgeschichte wie Kultur- und Wissenschaftsjournalismus in Print, Hörfunk, Fernsehen und Internet, Tätigkeiten in Kulturinstitutionen (Museen, Kulturinstitute, Kulturstiftungen) oder Kulturmarketing und -management vorgestellt und erfahrbar gemacht. Die Studierenden erhalten nicht nur Einblick in verschiedene Berufsbereiche, sondern setzen sich auch mit ihren bereits bestehenden Berufsvorstellungen auseinander und prüfen, inwiefern diese Berufswünsche realisierbar und welche Schritte zum Erreichen ihres Zieles notwendig sind. Exemplarisch werden Exkursionen zu Medienunternehmen, Museen, Rundfunkanstalten unternommen und interaktive Lerneinheiten mit den jeweiligen Verantwortlichen durchgeführt. Im Verlauf des Studiums ist es außerdem möglich, im Rahmen sprachpraktischer Module die sprachlichen Eingangsvoraussetzungen (zwei moderne Fremdsprachen auf Niveau B1 (GER)) oder Latein und eine moderne Fremdsprache zu vertiefen, bzw. sich neue europäische Fremdsprachen anzueignen. Hierfür steht den Studierenden auch das (im Hauptfach obligatorische) Auslandssemester zur Verfügung, das neben dem Fremdsprachenerwerb vor allem die Entwicklung interkultureller Kompetenzen, ein vertieftes Verständnis für den europäischen Kulturraum, seine Probleme, Ziele und Herausforderungen fördert und zur wissenschaftlichen Vernetzung der Studierenden beiträgt.

Das Studium der Europäischen Kulturgeschichte bildet zwar für keinen spezifischen Beruf aus, es bereitet jedoch in mehrfacher Hinsicht auf einen späteren Berufseinstieg vor. Mit dem B.A. Europäische Kulturgeschichte kann ein berufsqualifizierender Abschluss erworben werden,

der aufgrund der interdisziplinären Ausrichtung, der geforderten Mehrsprachigkeit und des Auslandsstudiums für eine weitere wissenschaftliche Qualifikation befähigt und zugleich den Zugang zu vielfältigen Berufsfeldern eröffnet: Journalismus und Medien, Kulturmanagement, Museums- und Ausstellungswesen, Bibliotheks- und Archivdienst, Denkmalpflege, Erwachsenenbildung, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, sowie Tätigkeiten in internationalen Organisationen und auslandsorientierten Unternehmen. Darüber hinaus bietet der B.A. Europäische Kulturgeschichte einen idealen Einstieg für diverse Aufbaustudiengänge in den vorgängig genannten Berufsfeldern.

Studienverlauf Bachelor-Studiengang Europäische Kulturgeschichte

Idealtypische Darstellung! Die Grundlagenvorlesungen sind dem Angebot entsprechend zu besuchen!

Semester	Hauptfach Europäische Kulturgeschichte	Sprachpraxis	Nebenfach	Wahlpflichtbereich WPB EKG	Summe
	SWS	SWS			
1.	GES-6001 Einführung in die Europäische Kulturgeschichte (Einführungskurs) 7 LP 4 GES-6002 Kulturgeschichte und Kulturtheorie (Grundlagenvorlesung + Begleitseminar) 7 LP 4 GES-6010 Arbeitstechniken (Text- und Quellenwerkstatt) 4 LP 2	Ggf. Voraussetzungen nachholen: Zwei moderne Fremdsprachen auf Niveau B1 ODER eine moderne Fremdsprachen auf Niveau B1 und Latein (Niveau "Kenntnisse") bis zur Anmeldung der B.A.-Arbeit	<i>Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs</i>		30 LP
2.	GES-6003 Kulturraum Europa (Grundlagenvorlesung + Begleitseminar) 7 LP 4 GES-6011 Kulturwissenschaftliche Praxis (Berufsfelder-Seminar) 4 LP 2 GES-6005 Exemplarische Studien 1 (Proseminar) 6 LP 2	Sprachpraktische Kurse 6 LP 4	<i>Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs</i>		30 LP
3.	GES-6004 Mediengeschichte und Medientheorie (Grundlagenvorlesung + Begleitseminar) 7 LP 4 GES-6006 Exemplarische Studien 2 (Proseminar) 6 LP 2	Sprachpraktische Kurse 6 LP 4	<i>Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs</i>	Ggf. weitere Lehrveranstaltungen, optional 1 Praktikum in einer wissenschaftlichen/ kulturellen Institution (5 LP)	30 LP
4.				Obligatorisches Auslandsstudium (mindestens 10 LP)	30 LP
5.	GES-6009 Aspekte der Europäischen Kulturgeschichte (Vorlesung + Begleitseminar) 5 LP 4 GES-6007 Exemplarische Studien 3 (Proseminar) 6 LP 2	Sprachpraktische Kurse 2 LP 2	<i>Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs</i>	Ggf. weitere Lehrveranstaltungen	30 LP
6.	GES-6008 Theoretisch-methodische Vertiefung (Hauptseminar+Absolventen-Oberseminar) 7 LP 4 Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte 10 LP		<i>Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs</i>	Ggf. weitere Lehrveranstaltungen	20 LP 10 LP
Summe SWS		34	10		
Summe LP		76 LP	14 LP	60 LP	30 LP
					180LP

Übersicht nach Modulgruppen

1) Grundlagen der Europäischen Kulturgeschichte (Modulgruppe A. Basismodule)

Version 3 (seit WS19/20)

GES-6001: Einführung in die Europäische Kulturgeschichte (7 ECTS/LP) *	6
GES-6002: Kulturgeschichte und Kulturtheorie (7 ECTS/LP)	8
GES-6009: Aspekte der Europäischen Kulturgeschichte (5 ECTS/LP) *	9
GES-6010: Arbeitstechniken (4 ECTS/LP) *	11
GES-6011: Kulturwissenschaftliche Praxis (4 ECTS/LP) *	12

2) Themenfelder der Europäischen Kulturgeschichte (Modulgruppe B. Aufbaumodule)

Version 3 (seit SoSe18)

GES-6003: Kulturraum Europa (7 ECTS/LP)	13
GES-6005: Exemplarische Studien 1 (6 ECTS/LP) *	14
GES-6006: Exemplarische Studien 2 (6 ECTS/LP) *	16

3) Wissenschaftliches Arbeiten zu Themenfeldern der Europäischen Kulturgeschichte (Modulgruppe C. Vertiefungsmodule)

Version 4 (seit SoSe19)

GES-6004: Mediengeschichte und Medientheorie (7 ECTS/LP) *	18
GES-6007: Exemplarische Studien 3 (6 ECTS/LP) *	20
GES-6008: Theoretisch-methodische Vertiefung (7 ECTS/LP) *	22

4) Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte (ECTS: 10)

Version 2 (seit SoSe19)

GES-6099: Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte (10 ECTS/LP)	24
---	----

5) Wahlpflichtbereich Europäische Kulturgeschichte

Version 4 (seit SoSe20)

Im Wahlpflichtbereich sind 30 Leistungspunkte nachzuweisen. Hiervon sind mindestens 10 Leistungspunkte in einem Auslandsstudium zu erbringen. Für die weiteren zu erbringenden Leistungspunkte gilt § 25 Abs. 5 Satz 1 bis 4 entsprechend. Die Leistungen im Wahlpflichtbereich sind von der Notenbildung des Bachelorabschlusses ausgenommen. Im Wahlpflichtbereich kann ein Praktikumsmodul im Umfang von 5 Leistungspunkten mit einer Dauer von mindestens 3 Wochen eingebracht werden.

GES-6110: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (10 ECTS/LP)	25
--	----

GES-6111: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (11 ECTS/LP).....	26
GES-6112: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (12 ECTS/LP).....	27
GES-6113: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (13 ECTS/LP).....	28
GES-6114: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (14 ECTS/LP).....	29
GES-6115: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (15 ECTS/LP).....	30
GES-6116: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (16 ECTS/LP).....	31
GES-6117: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (17 ECTS/LP).....	32
GES-6118: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (18 ECTS/LP).....	33
GES-6119: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (19 ECTS/LP).....	34
GES-6120: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (20 ECTS/LP).....	35
GES-6121: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (21 ECTS/LP).....	36
GES-6122: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (22 ECTS/LP).....	37
GES-6123: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (23 ECTS/LP).....	38
GES-6124: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (24 ECTS/LP).....	39
GES-6125: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (25 ECTS/LP).....	40
GES-6126: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (26 ECTS/LP).....	41
GES-6127: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (27 ECTS/LP).....	42
GES-6128: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (28 ECTS/LP).....	43
GES-6129: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (29 ECTS/LP).....	44
GES-6130: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (30 ECTS/LP).....	45
GES-6109: Praktikum Europäische Kulturgeschichte (5 ECTS/LP).....	46
GES-6108: Zusätzliche Theoretisch-methodische Vertiefungen (Wahlpflichtbereich) (3 ECTS/ LP).....	47
GES-6155: Europäische Kulturgeschichte: Übung (4 ECTS/LP) *	48
GES-6156: Europäische Kulturgeschichte: Zusätzliche Übung (4 ECTS/LP) *	49

6) Sprachpraxis Europäische Kulturgeschichte (SPEKG)

Version 4 (seit SoSe26)

Im Bereich "Sprachpraxis Europäische Kulturgeschichte" sind 14 Leistungspunkte zu erbringen aus Modulen nach dieser Prüfungsordnung mit sprachpraktischen Inhalten einer Fremdsprache; diese Module können eine oder mehrere Fremdsprachen umfassen und entsprechen in der Regel 8 SWS. Die im Hauptfach erforderlichen sprachpraktischen Leistungsnachweise dürfen nicht in einer Sprache erworben werden, die zugleich als Nebenfach studiert wird. 2–3 Leistungspunkte können durch den obligatorischen Auslandsaufenthalt eingebracht werden.

GES-6012: Sprachpraktische Qualifikation durch Auslandsstudium (3 ECTS/LP).....	50
GES-6013: Sprachkurs im Auslandssemester 1 (6 ECTS/LP).....	51
GES-6014: Sprachkurs im Auslandssemester 2 (6 ECTS/LP).....	52
SZE-0602: Academic and Professional English 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	53
SZE-0604: Academic and Professional English 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	54
SZF-0102: Compétences orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	55
SZF-0201: Français 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	57
SZF-0202: Français 2 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	58
SZF-0204: Français 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	59
SZF-0205: Français 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	60
SZF-0206: Français 5 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	61
SZF-0207: Français 6 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	62
SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	63
SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	65
SZI-0207: Italiano 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	67
SZI-0210: Italiano 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	68
SZI-0102: Competenza orale (6 LP) (6 ECTS/LP) *	69
SZP-0201: Português 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	71
SZP-0204: Português 2 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	72
SZP-0207: Português 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	73
SZP-0210: Português 4 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	74
SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	75
SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	76
SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	77
SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	78
SZS-0201: Español 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	79
SZS-0204: Español 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	81
SZS-0207: Español 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	83
SZS-0210: Español 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	85
SZS-0102: Destrezas orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	86
SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	88

SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	89
SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	90
SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	91
SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP , Wahlpflicht) *.....	92
SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP , Wahlpflicht).....	93
SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP , Wahlpflicht) *.....	94
SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP , Wahlpflicht).....	95
KTH-7401: Latinum I (10 ECTS/LP) *.....	96
KTH-7402: Latinum II (6 ECTS/LP) *.....	97

Modul GES-6001: Einführung in die Europäische Kulturgeschichte <i>Introduction to European Cultural History</i>		7 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Zentrale Leitbegriffe, Theorien, Methoden und Forschungsfelder der Europäischen Kulturgeschichte werden vorgestellt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Europäischen Kulturgeschichte als geschichtswissenschaftliches Fach und ihrer Grundbegriffe. Sie gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, Handbücher und erste wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie kennen die grundlegenden Hilfsmittel und Arbeitsweisen des Faches (insbesondere Zitierweisen), können sie anwenden und sind sensibilisiert für die Bedeutung korrekter Zitation von Quellen und Forschungsliteratur sowie wissenschaftlicher Redlichkeit. Sie können Zusammenhänge unter Anleitung analysieren und daraus resultierende Positionen adressatenorientiert präsentieren, insbesondere in schriftlicher Form. Sie können ihren eigenen Lernstand einschätzen, umfangreiche Lernprozesse organisieren und sich für diese motivieren. Sie verfügen über Grundkenntnisse zu zentralen Themenbereichen der Europäischen Kulturgeschichte und erste Einblicke in theoretische Positionen, methodische Probleme und inhaltliche Fragestellungen der Kulturgeschichte. Sie sind für die Komplexität und Ambiguität wissenschaftlicher Positionen und Begriffe sensibilisiert und hinsichtlich der Ausarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und der Präsentation ihrer Reflexionen geübt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Das erfolgreiche Studium des Faches Europäische Kulturgeschichte erfordert die Kenntnis zweier moderner Fremdsprachen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sowie Lateinkenntnisse, wie sie etwa durch das Lateinum nachgewiesen werden, spätestens bis zur Anmeldung der Bachelorarbeit.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; kleinere Hausaufgaben, Referat (10 Min.) + Klausur (150 Min.)
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Grundlagen kulturhistorischen Arbeitens Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Grundkurs: Einführung in die Europäische Kulturgeschichte <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Der Einführungskurs Europäische Kulturgeschichte, der Pflichtbestandteil des Basismoduls im Bachelor-Studiengang „Europäische Kulturgeschichte“ ist, verfolgt vor allem zwei Ziele: Einerseits führt er im propädeutischen Teil ein in die Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens. Dabei werden Fragen der Nutzung von Hilfsmitteln, Bibliotheken und Internet ebenso behandelt wie die Themen Literaturrecherche, Referat, Hausarbeit, etc. Darüber hinaus führt der Einführungskurs ein in die verschiedenen Quellengattungen und in die

Grundlagen der historischen Grundwissenschaften. Zugleich werden zentrale Inhalte, Methoden und Theorien der Europäischen Kulturgeschichte thematisiert. Begriffe, Theorien, Methoden und wissenschaftliche Debatten werden diskutiert, und exemplarische Themenfelder wie Wahrnehmung und Gedächtnis, Weltbilder und Weltdeutung, Kommunikation und Medien etc. angesprochen. Prüfung: Klausur (150 Minuten)... (weiter siehe Digicampus)

Modulteil: Einführung in Themenfelder der Europäischen Kulturgeschichte

Sprache: Deutsch

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Einführungskurs

Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6002: Kulturgeschichte und Kulturtheorie <i>Cultural History and Cultural Theory</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die historische Entwicklung des Faches Europäische Kulturgeschichte wird vorgestellt und die zentralen theoretischen und methodischen Fachdiskussionen werden erläutert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind bezüglich der Bedeutung interdisziplinärer, kulturtheoretischer und historiographiegeschichtlicher Fragestellungen für die Europäische Kulturgeschichte sensibilisiert. Sie können spezifische theoretische Positionen aus der Geschichte der Historiographie vor dem Hintergrund des erworbenen methodischen Instrumentariums reflektieren, inhaltlich kritisch auf das erworbene historische Wissen beziehen und sind hinsichtlich der Quellenkritik in Bezug auf historiographiegeschichtliches Material geübt.		
Bemerkung: Auch wenn zur Erfüllung des Moduls mehrere Veranstaltungen besucht werden müssen, wird nur eine einzige Prüfung für das gesamte Modul angemeldet. Die Prüfungsanmeldung für das Modul erfolgt über das Begleitseminar zur Vorlesung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Das Begleitseminar zur Grundlagenvorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (10 Min.) im Begleitseminar und mündliche Prüfung (20-30 Min.) zum Stoff der Vorlesung und des Begleitseminars
Angebotshäufigkeit: alle 4 Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Grundlagenvorlesung: Einführung in die Kulturgeschichte und Kulturtheorie Sprache: Deutsch		
Moduleile		
Modulteil: Begleitseminar Sprache: Deutsch		
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Grundlagen-VL/Begleitseminar Modulprüfung, Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul GES-6009: Aspekte der Europäischen Kulturgeschichte <i>Aspects of European Cultural History</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: In der thematischen Vorlesung und im Begleitseminar wird ein ausgewähltes Stoffgebiet der Europäischen Kulturgeschichte im Überblick dargestellt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zum aktuellen Forschungsstand zu einem größeren zusammenhängenden Themengebiet und gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur sowie damit in Zusammenhang stehenden Methoden und Theoriepositionen um.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Das Begleitseminar zur thematischen Vorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Klausur im Begleitseminar
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Thematische Vorlesung Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: V: Ein dunkles Zeitalter? Europäische Kulturgeschichte im 17. Jahrhundert (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Das 17. Jahrhundert gilt als ein „Jahrhundert des Zwiespalts“, als ein Jahrhundert des Kriegs und der Krisen und als ein dunkles Zeitalter. Der Dreißigjährige Krieg, Revolutionen und Aufstände in ganz Europa, die Belagerung Wiens durch die Türken, Hexenverfolgung... - all das sind Argumente für eine solche Einschätzung. Dennoch entfaltete sich im Dreißigjährigen Krieg die deutsche Barockliteratur, mit dem Pietismus entstand eine neue Frömmigkeitsform, und der Westfälische Frieden stellte neue Verfahren und diplomatische Verhandlungsmodi bereit. Die Staatenwelt organisierte sich neu, und das Frankreich Ludwigs XIV. wurde zu einem (wenn auch umstrittenen) Leitbild, das seit dem 19. Jahrhundert mit dem Begriff des „Absolutismus“ auf den Punkt gebracht wird. Die Vorlesung wird versuchen, die Vielfalt und Widersprüchlichkeit des 17. Jahrhunderts mithilfe kulturhistorischer Ansätze zu beleuchten und zu charakterisieren. Dabei werden so unterschiedliche Themen wie Religiosität, Weltdeutungen, S... (weiter siehe Digicampus)

Moduleile
Modulteil: Begleitseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: BSV: Ein dunkles Zeitalter? Europäische Kulturgeschichte im 17. Jahrhundert (Seminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Begleitseminar zur Vorlesung Prüfungsform: Klausur (90 min.) Das Begleitseminar zur Vorlesung dient der historischen und theoretischen Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Fragestellungen und kann deshalb nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen. Im Zentrum steht die gemeinsame Lektüre und Diskussion zentraler in der Vorlesung behandelter Texte. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, in Absprache mit den Teilnehmern Aspekte, welche in der Vorlesung nicht zur Sprache kommen können, zur Diskussion zu stellen.

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung in VL/BS

Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Bearbeitungsfrist: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6010: Arbeitstechniken <i>Working Techniques</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Grundlegende studentische Arbeitstechniken (z.B. Rhetorik, Studientechnik, Methodik) werden durch praktische Übungen vermittelt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Anwendung studienrelevanter Arbeitstechniken geübt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Mündliche Präsentation (Referat)
Angebotshäufigkeit: jährlich i.d.R. im WS	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile

Modulteil: Sprechwerkstatt

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Ü: Quellen-Werkstatt: Übung zu Zeitungen vor 400 Jahren (1626/27) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Diese Übung ist eine Quellen-Werkstatt für das historische Arbeiten mit frühneuzeitlichen Drucken. In der Übung lesen und analysieren wir gemeinsam eine Wochenzeitung, nämlich das in Stuttgart im Druck erscheinende Ordinari-Diensttags-Journal, das vor exakt 400 Jahren erschienen ist. Parallel zum im Oktober startenden Wintersemester 2026 lesen und analysieren wir im Wochenrhythmus den Fortgang und die Berichthorizonte der Nachrichtenmeldungen vom Oktober 1626 bis Februar 2027. Zu den wesentlichen Zielen der Übung zählen das Erlernen eines sicheren Umgangs mit historischen Drucken sowie den dazugehörigen digitalen Datenbanken, und eine Reflexion der Medialität von Nachrichten und Geschichte. Für das übende „Lesen 1626“, das Einblicke in vergangene Medienrealitäten eröffnet, sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig. Als Vorbereitungslektüre wird empfohlen: Körber, Esther-Beate: Der Dreißigjährige Krieg als europäisches Medienereignis, in: Europäische Geschichte Online (EGO), URL: <http://...> (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung in Sprechwerkstatt

Modulprüfung, Hausaufgabe (Referat mit Diskussion) / Prüfungsdauer: 40 Minuten, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6011: Kulturwissenschaftliche Praxis <i>Cultural Studies in Practice</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Unterschiedliche mögliche Anwendungsbereiche kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Wissensbestände werden vorgestellt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die praktische universitäre und außeruniversitäre Anwendbarkeit kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Wissensbestände kritisch reflektieren. Sie sind für Bedeutung und Perspektiven kulturwissenschaftlicher Praxis in der Gesellschaft sensibilisiert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Berichte, Hausaufgaben, ggf. verpflichtende Teilnahme an Exkursionen
Angebotshäufigkeit: jährlich i.d.R. im SoSe	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile	
Modulteil: Berufswerkstatt Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch	
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Ü: Quellen-Werkstatt: Übung zu Zeitungen vor 400 Jahren (1626/27) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Diese Übung ist eine Quellen-Werkstatt für das historische Arbeiten mit frühneuzeitlichen Drucken. In der Übung lesen und analysieren wir gemeinsam eine Wochenzeitung, nämlich das in Stuttgart im Druck erscheinende Ordinari-Diensttags-Journal, das vor exakt 400 Jahren erschienen ist. Parallel zum im Oktober startenden Wintersemester 2026 lesen und analysieren wir im Wochenrhythmus den Fortgang und die Berichthorizonte der Nachrichtenmeldungen vom Oktober 1626 bis Februar 2027. Zu den wesentlichen Zielen der Übung zählen das Erlernen eines sicheren Umgangs mit historischen Drucken sowie den dazugehörigen digitalen Datenbanken, und eine Reflexion der Medialität von Nachrichten und Geschichte. Für das übende „Lesen 1626“, das Einblicke in vergangene Medienrealitäten eröffnet, sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig. Als Vorbereitungslektüre wird empfohlen: Körber, Esther-Beate: Der Dreißigjährige Krieg als europäisches Medienereignis, in: Europäische Geschichte Online (EGO), URL: http://... (weiter siehe Digicampus)	
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung in Berufswerkstatt Modulprüfung, Hausaufgabe / Prüfungsdauer: 45 Minuten, unbenotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten	

Modul GES-6003: Kulturraum Europa <i>Europe as a Cultural Space</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die wissenschaftlichen Fachdiskussionen und vertieftes Fachwissen zum Kulturraum Europa werden im Überblick dargestellt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind bezüglich der Bedeutung des Konzepts "Kulturraum Europa" für die Europäische Kulturgeschichte sensibilisiert. Sie können spezifische theoretische Positionen zur Europäischen Geschichte vor dem Hintergrund des erworbenen methodischen Instrumentariums reflektieren, inhaltlich kritisch auf das erworbene historische Wissen beziehen und sind hinsichtlich der Quellenkritik in Bezug auf europahistorisches Material geübt.		
Bemerkung: Auch wenn zur Erfüllung des Moduls mehrere Veranstaltungen besucht werden müssen, wird nur eine einzige Prüfung für das gesamte Modul angemeldet. Die Prüfungsanmeldung für das Modul erfolgt über das Begleitseminar zur Vorlesung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Das Begleitseminar zur Grundlagenvorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (10 Min.) im Begleitseminar und mündliche Prüfung (20-30 Min.) zum Stoff der Vorlesung und des Begleitseminars
Angebotshäufigkeit: alle 4 Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Grundlagenvorlesung: Europa: Idee und Geschichte eines Kulturraums Sprache: Deutsch

Moduleile
Moduleil: Begleitseminar Sprache: Deutsch
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Grundlagen-VL/BS Modulprüfung, Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul GES-6005: Exemplarische Studien 1 <i>Research Examples 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Im Proseminar werden Grundkenntnisse und Methoden der Europäischen Kulturgeschichte in konkreten Themengebieten vermittelt. Erste thematische Schwerpunktsetzungen sind möglich und die selbstständige Erweiterung und Vertiefung des Fachwissens wird angeleitet.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden ordnen die behandelten Themen chronologisch und sachlich adäquat in größere Zusammenhänge ein. Die Studierenden gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie analysieren komplexe Zusammenhänge unter Anleitung und präsentieren ihre daraus resultierenden Positionen adressatenorientiert, insbesondere in schriftlicher Form. Sie organisieren ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und zielorientiert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (20 Min.) und eine schriftliche Hausarbeit (13-15 Seiten)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Proseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: PS: Kartenwelten. Imaginationen der Kartografie von der Vormoderne bis zur Gegenwart (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Das Proseminar widmet sich ausgewählten „Kartenwelten“ der Menschheitsgeschichte. Als konstruierte Räume bilden Karten keine objektive Realität ab, sondern visualisieren und imaginieren geografische Gegebenheiten – sei es auf Stein, Pergament, Papier oder neuerdings auch in digitaler Form. Beleuchtet und erkundet werden in diesem Seminar neben unterschiedlichen europäischen Kartenformen vor allem Darstellungskonventionen, die sich mit der Europäisierung der Welt seit dem 16. Jahrhundert veränderten. Aus den Monstern und Leerstellen der kartografischen Frühzeit wurden Welterkundungen, ideologische Wertvorstellungen und knallharte Besitzansprüche. Zentrale Stationen der Entwicklung und Nutzung von Karten werden reflektiert und kulturgeschichtlich verortet bis hin zu Google Maps und Co. Als vorbereitende Lektüre wird empfohlen: Ute Schneider: Die Macht der Karten. Eine Geschichte der Kartographie vom Mittelalter bis heute, Darmstadt 2004.... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung im PS

Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (13-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6006: Exemplarische Studien 2 <i>Research Examples 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Im Proseminar werden Grundkenntnisse und Methoden der Europäischen Kulturgeschichte in konkreten Themengebieten vermittelt. Erste thematische Schwerpunktsetzungen sind möglich und die selbstständige Erweiterung und Vertiefung des Fachwissens wird angeleitet.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden ordnen die behandelten Themen chronologisch und sachlich adäquat in größere Zusammenhänge ein. Die Studierenden gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie analysieren komplexe Zusammenhänge unter Anleitung und präsentieren ihre daraus resultierenden Positionen adressatenorientiert, insbesondere in schriftlicher Form. Sie organisieren ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und zielorientiert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (20 Min.) und eine schriftliche Hausarbeit (13-15 Seiten)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Proseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: PS: Kartenwelten. Imaginationen der Kartografie von der Vormoderne bis zur Gegenwart (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Das Proseminar widmet sich ausgewählten „Kartenwelten“ der Menschheitsgeschichte. Als konstruierte Räume bilden Karten keine objektive Realität ab, sondern visualisieren und imaginieren geografische Gegebenheiten – sei es auf Stein, Pergament, Papier oder neuerdings auch in digitaler Form. Beleuchtet und erkundet werden in diesem Seminar neben unterschiedlichen europäischen Kartenformen vor allem Darstellungskonventionen, die sich mit der Europäisierung der Welt seit dem 16. Jahrhundert veränderten. Aus den Monstern und Leerstellen der kartografischen Frühzeit wurden Welterkundungen, ideologische Wertvorstellungen und knallharte Besitzansprüche. Zentrale Stationen der Entwicklung und Nutzung von Karten werden reflektiert und kulturgeschichtlich verortet bis hin zu Google Maps und Co. Als vorbereitende Lektüre wird empfohlen: Ute Schneider: Die Macht der Karten. Eine Geschichte der Kartographie vom Mittelalter bis heute, Darmstadt 2004.... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung im PS

Hausarbeit/Seminararbeit, Hausarbeit (13-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6004: Mediengeschichte und Medientheorie <i>History and Theory of Media</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die thematische Fokussierung und die Diskussion mediengeschichtlicher und medientheoretischer Fragestellungen im Rahmen der Kulturgeschichte wird intensiviert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind bezüglich der Bedeutung medientheoretischer und mediengeschichtlicher Fragestellungen für die Europäische Kulturgeschichte sensibilisiert. Sie können spezifische medientheoretische Positionen vor dem Hintergrund des erworbenen methodischen Instrumentariums reflektieren, inhaltlich kritisch auf das erworbene historische Wissen beziehen und sind hinsichtlich der Quellenkritik in Bezug auf medienhistorisches Material geübt.		
Bemerkung: Auch wenn zur Erfüllung des Moduls mehrere Veranstaltungen besucht werden müssen, wird nur eine einzige Prüfung für das gesamte Modul angemeldet. Die Prüfungsanmeldung für das Modul erfolgt über das Begleitseminar zur Vorlesung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Das Begleitseminar zur Grundlagenvorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (10 Min.) im Begleitseminar und mündliche Prüfung (20-30 Min.) zum Stoff der Vorlesung und des Begleitseminars
Angebotshäufigkeit: alle 4 Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Grundlagenvorlesung: Mediengeschichte und -theorie Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: VL: Mediengeschichte und Medientheorie (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Vorlesung thematisiert Mediengeschichte und ausgewählte Medientheorien im longue durée. Als Leitmotiv dient ein aktions- und interaktionsorientierter Fokus auf die Medialität menschlichen Zusammenlebens in unterschiedlichen Epochen: von Höhlenmalereien der Steinzeit bis zum digitalen Hashtag. Die Vorlesung thematisiert den Medienverbund, verstanden als die mediale Vielfalt eines Kommunikationsprozesses in Gänze, und orientiert sich innerhalb einer inklusiven Kommunikationsgeschichte, deren Konturen von einem weiten Kommunikationsverständnis sowie einem offenen Medienbegriff vorgegeben werden. Als einführende Lektüre wird empfohlen: Frank Bösch: Mediengeschichte. Vom asiatischen Buchdruck zum Fernsehen, Frankfurt 2011; Jürgen Wilke: Grundzüge der Medien- und Kommunikationsgeschichte, Köln u.a., 2. Aufl. 2008. Modulgesamtprüfung im Begleitseminar (Mündliche Prüfung)... (weiter siehe Digicampus)

Moduleile
Modulteil: Begleitseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitseminar zur Vorlesung "Mediengeschichte und Medientheorie" (Seminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Das Seminar begleitet und vertieft die Vorlesung „Mediengeschichte und Medientheorie“, in der ein aktions- und interaktionsorientierter Fokus auf die Medialität menschlichen Zusammenlebens in unterschiedlichen Epochen thematisiert wird. Im Seminar werden in exemplarischen Fallbeispielen Medienleistungen und -funktionen innerhalb von zeitgenössischen Medienverbünden beleuchtet.
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung in Grundlagen-VL/BS Modulprüfung, Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul GES-6007: Exemplarische Studien 3 <i>Research Examples 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Im Proseminar werden Grundkenntnisse und Methoden der Europäischen Kulturgeschichte in konkreten Themengebieten vermittelt. Erste thematische Schwerpunktsetzungen sind möglich und die selbstständige Erweiterung und Vertiefung des Fachwissens wird angeleitet.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden ordnen die behandelten Themen chronologisch und sachlich adäquat in größere Zusammenhänge ein. Die Studierenden gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie analysieren komplexe Zusammenhänge unter Anleitung und präsentieren ihre daraus resultierenden Positionen adressatenorientiert, insbesondere in schriftlicher Form. Sie organisieren ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und zielorientiert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Einführungskurses "Einführung in die Europäische Kulturgeschichte"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (20 Min.) und eine schriftliche Hausarbeit (13-15 Seiten)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Proseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: PS: Kartenwelten. Imaginationen der Kartografie von der Vormoderne bis zur Gegenwart (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Das Proseminar widmet sich ausgewählten „Kartenwelten“ der Menschheitsgeschichte. Als konstruierte Räume bilden Karten keine objektive Realität ab, sondern visualisieren und imaginieren geografische Gegebenheiten – sei es auf Stein, Pergament, Papier oder neuerdings auch in digitaler Form. Beleuchtet und erkundet werden in diesem Seminar neben unterschiedlichen europäischen Kartenformen vor allem Darstellungskonventionen, die sich mit der Europäisierung der Welt seit dem 16. Jahrhundert veränderten. Aus den Monstern und Leerstellen der kartografischen Frühzeit wurden Welterkundungen, ideologische Wertvorstellungen und knallharte Besitzansprüche. Zentrale Stationen der Entwicklung und Nutzung von Karten werden reflektiert und kulturgeschichtlich verortet bis hin zu Google Maps und Co. Als vorbereitende Lektüre wird empfohlen: Ute Schneider: Die Macht der Karten. Eine Geschichte der Kartographie vom Mittelalter bis heute, Darmstadt 2004.... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung im PS

Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (13-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6008: Theoretisch-methodische Vertiefung <i>Advanced Theories and Methods</i>		7 ECTS/LP
Version 3.0.0 (seit SoSe19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingrad		
Inhalte: Exemplarische Gegenstände und Vorgehensweisen der Kulturgeschichte werden fachlich anspruchsvoll behandelt. Diskutiert werden zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches auf der Basis von Forschungsliteratur. Geplante Abschlussarbeiten werden präsentiert und kritisch diskutiert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene methodische Fertigkeiten und sind in problemorientierter Lektüre und kritischem Umgang mit Quellen und Forschungsliteratur geschult. In der Auseinandersetzung mit Quellenlage und Forschungsstand erschließen sie sich weitgehend selbstständig auch speziellere Fragestellungen und stellen Verknüpfungen mit relevanten Wissensbeständen her. Vor dem Hintergrund von Komplexität und Ambiguität problematisieren die Studierenden verschiedene Forschungspositionen. Sie präsentieren ihre Ergebnisse adressatenorientiert und diskutieren fachbezogene Positionen auf anspruchsvollem Niveau. Die Studierenden reflektieren ihre Arbeit als Historiker*innen und sind für ethische Aspekte im Zusammenhang mit den handlungsleitenden Implikationen spezifischer Geschichtsbilder in ihrem gesellschaftlichen Kontext sensibilisiert. Sie können zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches Europäische Kulturgeschichte kritisch erörtern.		
Bemerkung: Auch wenn zur Erfüllung des Moduls mehrere Veranstaltungen besucht werden müssen, wird nur eine einzige Prüfung für das gesamte Modul angemeldet. Die Prüfungsanmeldung für das Modul erfolgt über das Oberseminar.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Für das Hauptseminar: erfolgreicher Abschluss mindestens eines Proseminars aus den Modulen "Exemplarische Studien 1, 2 oder 3"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung: Bericht (Exposé der B.A.-Arbeit, ca. 3 Seiten) im OS; Studienleistungen: Für das Hauptseminar: Hausaufgabe Für das Absolventen-Oberseminar: Referat (Vorstellung der B.A.-Arbeit, 20-30 Min.).
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile**Modulteil: Hauptseminar****Sprache:** Deutsch**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****HS: Küstenlandschaften in der Frühen Neuzeit** (Hauptseminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Küstenzonen können als liminale Räume gelten, als Zwischenräume zwischen Wasser und Land, als Austauschzonen von Waren und Gütern, als Räume der Mobilität von Menschen. In der Vormoderne waren

die Küstenlinien oft noch unscharf, geprägt von Feuchtgebieten, von Inseln, von Felsformationen. Hafenstädte bildeten die Tore zum Hinterland. Küstenlandschaften sind daher von der historischen Forschung bislang hauptsächlich im Rahmen anderer Themenbereiche, kaum jedoch um ihrer selbst willen behandelt worden. Das Hauptseminar will versuchen, sich der Thematik auf unterschiedlichen Wegen und aus mehreren Perspektiven zu nähern: Aus der Perspektive der Umweltgeschichte ebenso wie der der frühmodernen ‚Staatsbildung‘, der Migrationsgeschichte, der Seefahrtsgeschichte, des Küstenschutzes und der Naturkatastrophen etc. Gemeinsam wollen wir schauen, welche Perspektiven sich fruchtbar machen lassen und ob sich am Ende ein Erkenntnisgewinn generieren lässt, der über die verschiedenen Teilbereiche hinaus... (weiter siehe Digicampus)

Moduleile

Moduleil: Absolventen-Oberseminar

Sprache: Deutsch

Prüfung

Modulgesamtprüfung EKG: OS/HS

Modulprüfung, Bericht (Exposé der Bachelorarbeit) - 3 Seiten / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6099: Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte <i>Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte</i>		10 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Bachelorarbeit soll aus einem Hauptseminar des Faches Europäische Kulturgeschichte (Modul „Theoretisch-methodische Vertiefung“) hervorgehen. Der Umfang der Bachelorarbeit soll in der Regel 30-40 Seiten betragen. „Theoretisch-methodische Vertiefung“		
Lernziele/Kompetenzen: Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass der Kandidat oder die Kandidatin grundlegende Fachkenntnisse erworben hat und in der Lage ist, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse bei der Bearbeitung eines eingegrenzten Problemfeldes aus dem Fach Europäische Kulturgeschichte selbstständig und reflektiert anzuwenden.		
Voraussetzungen: Das erfolgreiche Studium des Faches Europäische Kulturgeschichte erfordert die Kenntnis zweier moderner Fremdsprachen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sowie Lateinkenntnisse, wie sie etwa durch das Lateinum nachgewiesen werden, spätestens bis zur Anmeldung der Bachelorarbeit.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Bachelorarbeit EKG Sprache: Deutsch		
Prüfung Bachelorarbeit EKG Bachelorarbeit, Bachelorarbeit im Umfang von 30-40 Seiten / Bearbeitungsfrist: 2 Monate, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul GES-6110: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Moduleil: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte Sprache: Deutsch		
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (10LP) Modulprüfung, unbenotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul GES-6111: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		11 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (11LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6112: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		12 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (12LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6113: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		13 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (13LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6114: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		14 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (14LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6115: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		15 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (15LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6116: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		16 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (16LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6117: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		17 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (17LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6118: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		18 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (18LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6119: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		19 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (19LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6120: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		20 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (20LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6121: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		21 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (21LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6122: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		22 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingrad		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (22LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6123: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		23 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (23LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6124: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		24 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (24LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6125: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		25 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (25LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6126: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		26 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (26LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6127: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		27 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (27LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6128: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		28 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (28LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6129: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		29 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (29LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6130: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		30 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (30LP)

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul GES-6109: Praktikum Europäische Kulturgeschichte <i>Internship European Cultural History</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Ein Praktikum an einer wissenschaftlichen bzw. wissenschaftsnahen oder kulturellen Institution (Mindestumfang 120 Stunden) wird im In- oder Ausland absolviert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden orientieren sich selbständig in einem wissenschaftlichen bzw. wissenschaftsnahen oder kulturellen Berufsfeld außerhalb der Universität (z. B. Museum, Archiv) und wenden ihre Fachkompetenzen praxisbezogen an.		
Bemerkung: Vor Antritt des Praktikums: Vereinbarung eines Learning Agreements mit dem/der Modulbeauftragten		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 120 Std. Praktikum (Präsenzstudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Für das Praktikum: Praktikumsbericht (ca. 4 S.), Zertifikat der Praktikumsleitung (s. Merkblatt Wahlpflichtbereich unter Downloads auf HP des Lehrstuhls).
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Praktikum Europäische Kulturgeschichte Sprache: Deutsch ECTS/LP: 5.0
Prüfung Modulprüfung Praktikum Europäische Kulturgeschichte Praktikumsprotokoll, Praktikumsbericht (ca. 4) (Nachweis durch Praktikumsstätte ist ebenfalls zu erbringen) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul GES-6108: Zusätzliche Theoretisch-methodische Vertiefungen (Wahlpflichtbereich) <i>Supplementary Advanced Theories and Methods (compulsory elective area)</i>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Exemplarische Gegenstände und Vorgehensweisen der Kulturgeschichte werden fachlich anspruchsvoll behandelt. Diskutiert werden zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches auf der Basis von Forschungsliteratur. Geplante Abschlussarbeiten werden präsentiert und kritisch diskutiert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene methodische Fertigkeiten und sind in problemorientierter Lektüre und kritischem Umgang mit Quellen und Forschungsliteratur geschult. In der Auseinandersetzung mit Quellenlage und Forschungsstand erschließen sie sich weitgehend selbstständig auch speziellere Fragestellungen und stellen Verknüpfungen mit relevanten Wissensbeständen her. Vor dem Hintergrund von Komplexität und Ambiguität problematisieren die Studierenden verschiedene Forschungspositionen. Sie präsentieren ihre Ergebnisse adressatenorientiert und diskutieren fachbezogene Positionen auf anspruchsvollem Niveau. Die Studierenden reflektieren ihre Arbeit als Historiker*innen und sind für ethische Aspekte im Zusammenhang mit den handlungsleitenden Implikationen spezifischer Geschichtsbilder in ihrem gesellschaftlichen Kontext sensibilisiert. Sie können zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches Europäische Kulturgeschichte kritisch erörtern.		
Bemerkung: Die für dieses Modul besuchte Lehrveranstaltung darf nicht für das entsprechende Modul im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte angerechnet sein.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 90 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss mindestens eines Proseminars aus den Modulen "Exemplarische Studien 1, 2 oder 3"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (15-20 Min.)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile	
Modulteil: Hauptseminar ohne HA Zusätzliche Theoretisch-methodische Vertiefungen (Wahlpflichtbereich) Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2,00 ECTS/LP: 3.0	
Prüfung Modulprüfung EKG: HS ohne Hausarbeit (Wahlpflichtbereich) Modulprüfung, Referat / Prüfungsdauer: 20 Minuten, unbenotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten	

Modul GES-6155: Europäische Kulturgeschichte: Übung <i>European Cultural History: Tutorial</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Übung und damit einhergehende exemplarische Behandlung von Quellen und Darstellungen aus der Perspektive der Europäischen Kulturgeschichte. Die genaue Erläuterung der Inhalte finden Sie in der Veranstaltungsbeschreibung		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden entwickeln ihr persönliches fachliches Profil weiter, indem Sie durch die Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Theorie- und/oder Methodenübung einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden. Diese variieren je nach Lehrveranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Studienleistung (z.B. Referat) und Bericht (3-4 Seiten)
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 2,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Europäische Kulturgeschichte: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Ü: Quellen-Werkstatt: Übung zu Zeitungen vor 400 Jahren (1626/27) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Diese Übung ist eine Quellen-Werkstatt für das historische Arbeiten mit frühneuzeitlichen Drucken. In der Übung lesen und analysieren wir gemeinsam eine Wochenzeitung, nämlich das in Stuttgart im Druck erscheinende Ordinari-Diensttags-Journal, das vor exakt 400 Jahren erschienen ist. Parallel zum im Oktober startenden Wintersemester 2026 lesen und analysieren wir im Wochenrhythmus den Fortgang und die Berichthorizonte der Nachrichtenmeldungen vom Oktober 1626 bis Februar 2027. Zu den wesentlichen Zielen der Übung zählen das Erlernen eines sicheren Umgangs mit historischen Drucken sowie den dazugehörigen digitalen Datenbanken, und eine Reflexion der Medialität von Nachrichten und Geschichte. Für das übende „Lesen 1626“, das Einblicke in vergangene Medienrealitäten eröffnet, sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig. Als Vorbereitungslektüre wird empfohlen: Körber, Esther-Beate: Der Dreißigjährige Krieg als europäisches Medienereignis, in: Europäische Geschichte Online (EGO), URL: http://... (weiter siehe Digicampus)
Prüfung Modulprüfung EKG: Übung Modulprüfung, Bericht (3-4 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul GES-6156: Europäische Kulturgeschichte: Zusätzliche Übung <i>European Cultural History: Supplementary Tutorial</i>		4 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Inhalte: Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Übung und damit einhergehende exemplarische Behandlung von Quellen und Darstellungen aus der Perspektive der Europäischen Kulturgeschichte. Die genaue Erläuterung der Inhalte finden Sie in der Veranstaltungsbeschreibung		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden entwickeln ihr persönliches fachliches Profil weiter, indem Sie durch die Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Theorie- und/oder Methodenübung einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden. Diese variieren je nach Lehrveranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Studienleistung (z.B. Referat) und Bericht (3-4 Seiten)
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 2,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Europäische Kulturgeschichte: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Ü: Quellen-Werkstatt: Übung zu Zeitungen vor 400 Jahren (1626/27) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Diese Übung ist eine Quellen-Werkstatt für das historische Arbeiten mit frühneuzeitlichen Drucken. In der Übung lesen und analysieren wir gemeinsam eine Wochenzeitung, nämlich das in Stuttgart im Druck erscheinende Ordinari-Diensttags-Journal, das vor exakt 400 Jahren erschienen ist. Parallel zum im Oktober startenden Wintersemester 2026 lesen und analysieren wir im Wochenrhythmus den Fortgang und die Berichthorizonte der Nachrichtenmeldungen vom Oktober 1626 bis Februar 2027. Zu den wesentlichen Zielen der Übung zählen das Erlernen eines sicheren Umgangs mit historischen Drucken sowie den dazugehörigen digitalen Datenbanken, und eine Reflexion der Medialität von Nachrichten und Geschichte. Für das übende „Lesen 1626“, das Einblicke in vergangene Medienrealitäten eröffnet, sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig. Als Vorbereitungslektüre wird empfohlen: Körber, Esther-Beate: Der Dreißigjährige Krieg als europäisches Medienereignis, in: Europäische Geschichte Online (EGO), URL: http://... (weiter siehe Digicampus)
Prüfung Modulprüfung EKG: Übung Modulprüfung, Bericht (3-4 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul GES-6012: Sprachpraktische Qualifikation durch Auslandsstudium <i>Practical language acquisition during study abroad</i>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Bemerkung: Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte. Hinweis: Im Falle einer Anrechnung eines im Auslandssemester besuchten Sprachkurses müssen zusätzlich mindestens 10 LP im Wahlpflichtbereichsmodul „Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte“ erbracht werden.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Studium im nicht deutschsprachigen Ausland bzw. im deutschsprachigen Ausland absolvierter Sprachkurs mit entsprechendem LP-Umfang.
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modul GES-6013: Sprachkurs im Auslandssemester 1 <i>Language course during study abroad 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Bemerkung: Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte. Hinweis: Im Falle einer Anrechnung eines im Auslandssemester besuchten Sprachkurses müssen zusätzlich mindestens 10 LP im Wahlpflichtbereichsmodul „Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte“ erbracht werden.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Absolvieren eines Sprachkurses während des Auslandssemesters, dessen „Workload“ den am Sprachenzentrum der Universität Augsburg angebotenen Sprachkursen zu 6 ECTS entspricht.
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modul GES-6014: Sprachkurs im Auslandssemester 2 <i>Language course during study abroad 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Bellingradt		
Bemerkung: Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte. Hinweis: Im Falle einer Anrechnung eines im Auslandssemester besuchten Sprachkurses müssen zusätzlich mindestens 10 LP im Wahlpflichtbereichsmodul „Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte“ erbracht werden.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Absolvieren eines Sprachkurses während des Auslandssemesters, dessen „Workload“ den am Sprachenzentrum der Universität Augsburg angebotenen Sprachkursen zu 6 ECTS entspricht.
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modul SZE-0602: Academic and Professional English 1 (6 LP) <i>Academic and Professional English 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins		
Inhalte: Sprachliche Strukturen und Techniken für englischsprachige Präsentationen und Verhandlungen		
Lernziele/Kompetenzen: Ausbau der fremdsprachlichen Kompetenz im Bereich der mündlichen Ausdrucksfähigkeit bei Präsentationen und mit dem Ziel der Erhöhung der Verhandlungssicherheit, aufbauend auf einer Sprachbeherrschung auf dem Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau von mindestens B1+ GER		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Academic and Professional English 1 Sprache: Englisch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Academic and Professional English 1 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Academic and Professional English 1 (6 LP) Portfolioprüfung, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten Beschreibung: Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZE-0604: Academic and Professional English 2 (6 LP) <i>Academic and Professional English 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins		
Inhalte: Verfassen von Texten akademischer und berufsbezogener Textsorten; englischsprachige Kommunikation in interkulturellen Kontexten		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, im Englischen in akademischen und berufsbezogenen Kontexten effizient schriftlich zu kommunizieren, Vertrautheit mit den Besonderheiten interkultureller Kommunikation; aufbauend auf einer Sprachbeherrschung auf dem Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau von mindestens B1+ GER		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Academic and Professional English 2 Sprache: Englisch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Academic and Professional English 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Academic and Professional English 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0102: Compétences orales (6 LP) <i>French: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: • Prononciation • Expression orale <i>oder</i> Analyse de textes de presse		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile	
Modulteil: Prononciation Sprache: Französisch SWS: 2,00	
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Prononciation (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>	
Modulteil: Expression orale / Analyse de textes de presse Sprache: Französisch SWS: 2,00	
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Expression orale (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>	

Prüfung

Compétences orales (6 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZF-0201: Français 1 (6 LP) <i>French 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Français 1 Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 1 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0202: Français 2 (6 LP) <i>French 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Français 2 Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Prüfung Français 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0204: Français 3 (6 LP) <i>French 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Français 3 Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 3 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0205: Français 4 (6 LP) <i>French 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2+ GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Français 4 Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0206: Français 5 (6 LP) <i>French 5</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Français 5 Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 5 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 5 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0207: Français 6 (6 LP) <i>French 6</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1+ GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Français 6 Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 6 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 6 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) <i>Italian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Balì		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Italiano 1 Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 1 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 1 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 1 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 1 / Gruppe D (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Italiano 1 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) <i>Italian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Balì		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Italiano 2 Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 2 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Italiano 2 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0207: Italiano 3 (6 LP) <i>Italian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Italiano 3 Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 3 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 3 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Italiano 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZI-0210: Italiano 4 (6 LP) <i>Italian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Balì		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Italiano 4 Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Italiano 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZI-0102: Competenza orale (6 LP) <i>Italian: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Balì		
Inhalte: • Pronuncia e intonazione • Espressione orale		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronuncia e intonazione Sprache: Italienisch SWS: 2,00
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronuncia e intonazione (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Espressione orale Sprache: Italienisch SWS: 2,00
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Espressione orale (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Competenza orale (6 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZP-0201: Português 1 (6 LP) <i>Portuguese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Português 1 Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 1 / Gruppe A (Übung) *Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.* Português 1 / Gruppe B (Übung) *Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*
Prüfung Português 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0204: Português 2 (6 LP) <i>Portuguese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Português 2 Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Português 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0207: Português 3 (6 LP) <i>Portuguese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Português 3 Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 3 (Übung) *Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*
Prüfung Português 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0210: Português 4 (6 LP) <i>Portuguese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Português 4 Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Português 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) <i>Russian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe26) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Russisch 1 Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 1 / Gruppe A (Übung) *Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.* Russisch 1 / Gruppe B (Übung) *Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*
Prüfung Russisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) <i>Russian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe26) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Russisch 2 Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) <i>Russian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe26) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Russisch 3 Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 3 (Übung) *Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*
Prüfung Russisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) <i>Russian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe26) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur die selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Russisch 4 Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZS-0201: Español 1 (6 LP) <i>Spanish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Español 1 Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 1 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 1 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 1 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 1 / Gruppe D (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Español 1 / Gruppe E (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Español 1 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0204: Español 2 (6 LP) <i>Spanish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Español 2 Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 2 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Español 2 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0207: Español 3 (6 LP) <i>Spanish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Español 3 Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 3 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 3 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 3 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Español 3 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0210: Español 4 (6 LP) <i>Spanish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile	
Modulteil: Español 4 Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0	
Inhalte: S.O.	
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>	
Prüfung Español 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten	

Modul SZS-0102: Destrezas orales (6 LP) <i>Spanish: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: • Pronunciación y entonación • Expresión oral <i>oder</i> Análisis de textos de actualidad		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronunciación y entonación Sprache: Spanisch SWS: 2,00
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronunciación y entonación (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Expresión oral / Análisis de textos de actualidad Sprache: Spanisch SWS: 2,00
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Análisis de textos de actualidad (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Expresión oral (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Destrezas orales (6 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) <i>Swedish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile	
Modulteil: Schwedisch 1 Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0	
Inhalte: s.o.	
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 1 / Gruppe A (Übung) *Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.* Schwedisch 1 / Gruppe B (Übung) *Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*	
Prüfung Schwedisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten	

Modul SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) <i>Swedish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Schwedisch 2 Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) <i>Swedish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Schwedisch 3 Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 3 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Schwedisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) <i>Swedish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Schwedisch 4 Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) <i>Turkish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.8.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Türkisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 1 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Türkisch 1 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Türkisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) <i>Turkish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Türkisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: S.O.
Prüfung Türkisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) <i>Turkish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Türkisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 3 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Türkisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) <i>Turkish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Türkisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4,00 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Türkisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul KTH-7401: Latinum I <i>Latin for Theologians: Part 1</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Stefan Dirigl		
Bemerkung: Es sollen beide Veranstaltungen besucht werden.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 4.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 8,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Latinum I Lehrformen: Übung, Kurs Sprache: Deutsch SWS: 8,00
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Latein 1, insbesondere für Studierende der Theologie (Kurs) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Veranstaltung bereitet auf die Akademische Sprachprüfung an der KThF sowie auf die Prüfung über Gesicherte Lateinkenntnisse (Kleines Latinum) der PhilHistF vor. Latein 2 (Kurs) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Veranstaltung setzt den Kurs Latein 1 fort und bereitet auf die Akademische Sprachprüfung an der KThF sowie auf die Prüfung über Gesicherte Lateinkenntnisse (Kleines Latinum) vor. Latein 2, insbesondere für Studierende der Theologie (Blockkurs) (Kurs) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Veranstaltung setzt den Kurs Latein 1 fort und bereitet auf die Akademische Sprachprüfung an der KThF sowie auf die Prüfung über Gesicherte Lateinkenntnisse (Kleines Latinum) vor. Der Kurs steht somit auch nicht-Theologen offen und ist inhaltlich mit dem Kurs Latein 2 im WS identisch!
Prüfung KTH-7401 Latinum I Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Modul KTH-7402: Latinum II <i>Latin for Theologians: Part 2/3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Stefan Dirigl		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 2. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 3,00	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Latinum II

Lehrformen: Vorlesung, Übung

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

SWS: 3,00

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Die Bedeutung des Lateins als einer Grundlage der europäischen Kultur (Vorlesung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Die Veranstaltung bildet zusammen mit dem Kurs Latein 3 das Modul KTH-7402: Latinum II. Insgesamt können 6 ECTS/LP erworben werden.

Latein 3 (Kurs)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Der Kurs Latein 3 bereitet auf die Prüfung "Gesicherte Lateinkenntnisse" vor. Der Kurs ist für alle Studiengänge offen (Lehramt, BA, etc.). Der Kurs ist Voraussetzung für das Modul GES-0052: Sprachkompetenz Latein.

Zusammen mit der Vorlesung "Die Bedeutung des Lateins als einer Grundlage der europäischen Kultur" bildet der Kurs das Modul KTH-7402: Latinum II.

Prüfung

KTH-7402 Latinum II

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, benotet